



© BorzelliPhotography

Rayk Wieland

Rayk Wieland, 1965 in Leipzig geboren, Studium der Philosophie, Zeitungs-, Funk- und Fernsehredakteur. Herausgeber des mehrbändigen Standardwerks *Öde Orte* (zus. mit Jürgen Roth), Bd. 1 - 3, 2005. Von 1998 bis 2009 veranstaltete er mit Gerhard Henschel den Toten Salon in Hamburg. Im Verlag Antje Kunstmann erschienen die Romane *Ich schlage vor, dass wir uns küssen*, 2009, und *Kein Feuer, das nicht brennt*, 2012. Er lebt als Autor und Redakteur in Leipzig und Mecklenburg.

Weitere Titel des Autors

Ich schlage vor, dass wir uns küssen 978-3-88897-553-0

Beleidigung dritten Grades 978-3-95614-481-3

Pressestimmen

"Rayk Wieland trifft den richtigen Ton: "Gegen den Wahn der Wirklichkeit hilft nur lakonische Selbstironie." (SWR)